

Bester Koch der Welt

Was Massimo Bottura zum Fest aufischt

Weihnachtsgespräch — 18

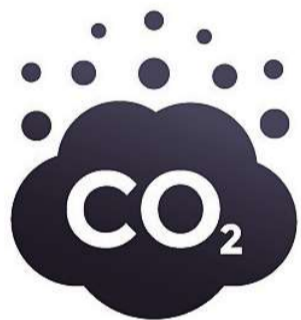
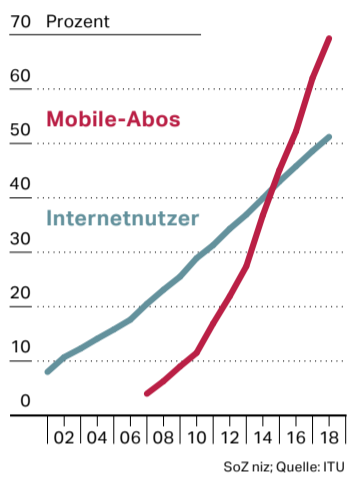
Der Baum im Topf

Die Tannen von François Hofer kann man mieten

Das Porträt — 25

Welt: Immer mehr mit Internetzugang

2018 hatte erstmals mehr als die Hälfte aller Menschen weltweit Zugang zum Internet. 2018 stieg die Zahl der Internetnutzer um schätzungsweise 246 Millionen. Und mittlerweile haben 70 von 100 Erwachsenen ein Mobile-Abo.



Schweiz: Die Umweltbelastung sinkt

Anfang Dezember veröffentlichte der Bundesrat den Umweltbericht 2018 und rapportierte über den Zustand und die Entwicklung der Umweltbelastungen. Die Berichterstattung konzentrierte sich auf die negativen Punkte und schien die verbreitete Meinung über eine fortschreitende Umweltzerstörung zu bestätigen. Natürlich gibt es noch viel zu tun. Aber dabei ging unter, dass die Entwicklung in den meisten Bereichen positiv ist und dass die Umweltbelastung der Schweiz insgesamt in den letzten 20 Jahren pro Person um 19 Prozent gesunken ist, selbst wenn man dabei die Belastung durch den Konsum von importierten Produkten berücksichtigt. Die Schweizer Wirtschaft verbessert ihre Ressourceneffizienz laufend, indem die Wertschöpfung pro Materialeinheit zunimmt. Das Wirtschaftswachstum hat sich vom Energieverbrauch und dem Treibhausgasausstoss entkoppelt. Die CO₂-Emissionen pro Kopf sind zurück auf dem Stand der 1960er-Jahre.



Message für Pessimisten

Ob all der täglichen Schreckensmeldungen geht völlig unter, welche grosse Fortschritte wir in vielen Bereichen machen

Von Armin Müller

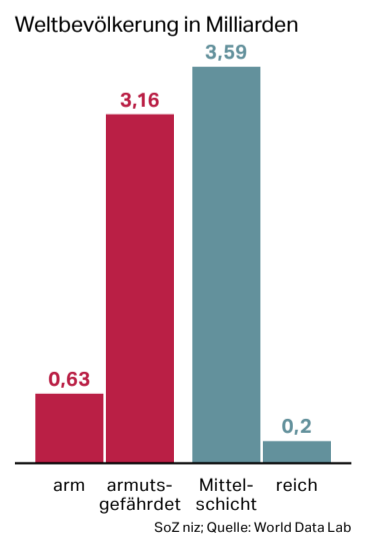


Welt: Ein bisschen Frieden...

65 Jahre nach Kriegsende überschritt Nordkorea Machthaber Kim Jong-un im April als erster Führer des kommunistischen Staats die Grenze nach Südkorea und drückte an der Demarkationslinie im Waffenstillstandsort Panmunjom dem südkoreanischen Präsidenten Moon Jae-in die Hand. Im Juni trafen sich Kim und US-Präsident Donald Trump in Singapur, im Juli übergab Nordkorea den USA die sterblichen Überreste von US-Soldaten, die im Koreakrieg (1950–53) gefallen waren. **...und Versöhnung** Nach einem fast zwei Jahrzehnte dauernden militärischen Konflikt haben die Erzfeinde Äthiopien und Eritrea Frieden geschlossen. Äthiopiens Regierungschef Abiy Ahmed und Eritreas Präsident Isayas Aferwerki unterzeichneten im Juli einen Friedens- und Freundschaftsvertrag. Tausende von Familien konnten sich wieder vereinigen.

Welt: Erstmals sind die Armen nicht mehr in der Mehrheit

Der Lebensstandard verbessert sich weltweit. Zum ersten Mal in der Geschichte der Menschheit ist die Mehrheit nicht mehr arm oder armutsgefährdet. Etwas mehr als 50 Prozent der Weltbevölkerung oder rund 3,8 Milliarden Menschen leben in Haushalten mit ausreichenden Mitteln, um als Mittelschicht oder reich betrachtet zu werden (als Mittelschicht werden Menschen definiert, die sich langlebige Konsumgüter wie Motorräder, Kühlschränke oder Waschmaschinen kaufen und sich gewisse Formen von Unterhaltung leisten können). Etwa die gleiche Zahl von Menschen lebt in Haushalten, die arm oder armutsgefährdet sind.



Anzeige

DIE RICHTIGEN ZUTATEN FÜR EINEN ENTSPANNTEN SONNTAG

10-fach Cumulus-Punkte als Willkommensgeschenk

10x pro Jahr Magazin mit Heimversand und Cumulus-Vorteilcoupons

Persönliche Rezeptsammlung und digitale Einkaufsliste

Newsletter mit Trends, Rezepten und Wettbewerben

Jetzt auf migusto.ch anmelden und von vielen Vorteilen profitieren.

MIGROS